Pressemitteilungen

Blume ehrt Czerny: Auszeichnung PRO MERITIS SCIENTIAE ET LITTERARUM für DLD-Gründerin – Blume: „Eine echte Olympionikin der Innovation“

17. Januar 2025

Wissenschafts- und Kunstminister Markus Blume übergibt Auszeichnung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst bei Staatsempfang „BAIOSPHERE meets DLD“ an die Gründerin der internationalen Konferenz- und Innovationsplattform DLD Steffi Czerny

MÜNCHEN. Wissenschafts- und Kunstminister Markus Blume hat die DLD-Gründerin Steffi Czerny am Donnerstagabend für ihre außergewöhnlichen Verdienste um Wissenschaft und Kunst in Bayern geehrt. Blume überreichte Czerny bei dem Staatsempfang „BAIOSPHERE meets DLD“ in München die Auszeichnung PRO MERITIS SCIENTIAE ET LITTERARUM des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.

„Sie ist die Mutter der digitalen Transformation! Herzlichen Glückwunsch an Steffi Czerny zur Auszeichnung Pro Meritis des Freistaats Bayern. Die Pro Meritis ist unser olympisches Gold für Wissenschaft, Innovation und Kunst – und Steffi eine echte Olympionikin der Innovation. Sie ist passionierte Netzwerkerin, erste Botschafterin Bayerns, wenn es um Zukunft geht, und ein unglaublich inspirierender Mensch!“, betonte **Wissenschafts- und Kunstminister Blume** bei dem Staatsempfang und Netzwerktreffen für die internationale KI-Szene in der Münchner Residenz. „Sie hat mit der DLD Conference dafür gesorgt, dass der Freistaat als erste Adresse für Inspiration und Zukunftsoptimismus in der Welt wahrgenommen wird.“

Mit dem Staatsempfang brachte die Bayerische Staatsregierung am Eröffnungstag der DLD Munich 25 die Akteure des Bayerischen KI-Netzwerks BAIOSPHERE mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern der DLD Munich 25 sowie Persönlichkeiten aus Gesellschaft und Politik zu einem inspirierenden Austausch über die wichtigsten digitalen Trends, technologischen Innovationen und Zukunftsvisionen zusammen.

Stephanie Czerny, auf der ganzen Welt als Steffi bekannt, hat mit der Gründung von DLD (Digital Life Design) im Jahr 2005 eine internationale Konferenz- und Innovationsplattform geschaffen, zu der jährlich die Stars der Internetbranche nach München kommen. Bei der DLD treffen sich Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und auch der Kunst. Als Digital-Pionierin der ersten Stunde erkannte Steffi Czerny früh, dass digitale Themen und Kunst ein starkes visionäres Team bilden können. Mit ihrer Arbeit ermöglicht sie einen multiperspektivischen Austausch und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Wissenschaftskommunikation.

Ihre Karriere begann Steffi Czerny als Politikwissenschaftlerin und Absolventin der Deutschen Journalistenschule im Jahr 1995 bei Burda. Dort wurde die gebürtige Münchnerin, die sich selbst im Gespräch mit der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung kürzlich als „nicht besonders technikaffin, aber menschenaffin“ bezeichnete, Digital Scout und spürte unter anderem auf Reisen in die USA und nach Israel

Trends des digitalen Wandels nach.

Darüber hinaus hat sie als Hochschulrat-Mitglied der Universität Bayreuth von 2015 bis 2023 die Entwicklung und Transformation der Universität in eine moderne und innovative Hochschule maßgeblich beeinflusst. Wie wichtig ihr faktenbasierte Wissensvermittlung ist, zeigt Steffi Czerny auch durch ihr Mitwirken im neukonstituierten wissenschaftlichen Beirat der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns.

Die Auszeichnung PRO MERITIS SCIENTIAE ET LITTERARUM

Das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst verleiht seit dem Jahr 2000 die Auszeichnung PRO MERITIS SCIENTIAE ET LITTERARUM an herausragende Persönlichkeiten für deren Verdienste um Wissenschaft und Kunst, seit 2008 in Form eines Bronze-Reliefs. Ziel dieser Ehrung ist neben der Würdigung dieser Persönlichkeiten, Kultur als Einheit zu begreifen: Wissenschaft und Kunst sollen als zwei Seiten derselben Medaille wahrgenommen werden. Pro Jahr werden grundsätzlich nur bis zu acht Auszeichnungen vergeben.

Weitere Informationen:

Die Auszeichnung PRO MERITIS ET LITTERARUM:

PRO MERITIS SCIENTIAE ET LITTERARUM (bayern.de)

Michael Becker, stellv. Pressesprecher, 089 2186 2025

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers